

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 36. Sitzung (19. TA)

des Rates der Stadt Leverkusen

am Montag, 01.07.2024, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 51373

Leverkusen, 5. OG, Ratssaal

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Uwe Richrath

Oberbürgermeister

CDU

Bernhard Marewski

Bürgermeister

SPD

Heike Bunde

Bürgermeisterin

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Zöhre Demirci

Bürgermeisterin

CDU

Stefan Heibel

Fraktionsvorsitzender

Ina Biermann-Tannenberger

bis TOP 31 ö. S.

Annegret Bruchhausen-Scholich

Michaela Di Padova

Andreas Eckloff

Tim Feister

Jannik Klein

Bernhard Miesen

Kerstin Nowack

Frank Schmitz

Rüdiger Scholz

Frank Schönberger

Gisela Schumann

Sven Tahiri

SPD

Milanie Kreutz

Fraktionsvorsitzende

Jens Fraustadt

Michael Hüther

Dr. Hans Klose

Lena-Marie Pütz

ab TOP 27 ö. S.

Laura Rodriguez

Oliver Ruß

bis TOP 32 ö. S.

Regina Sidiropulos

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Claudia Wiese

Fraktionsvorsitzende

Roswitha Arnold

Stefan Baake

Andreas Bokeloh

Dirk Danlowski

David Dettinger

Christoph Kühl

Gerhard Wölwer

BÜRGERLISTE

Karl Schweiger

Fraktionsvorsitzender

Horst Müller

Peter Viertel

OP

Markus Pott

Fraktionsvorsitzender

Stephan Adams

Oliver Faber

AfD

Yannick Noe

Fraktionsvorsitzender

Andreas Keith

FDP

Jörg Berghöfer

Fraktionsvorsitzender

Uwe Bartels

Valeska Hansen

DIE LINKE

Keneth Dietrich

bis TOP 32 ö. S.

Klimaliste Leverkusen

Benedikt Rees

Aufbruch Leverkusen

Markus Beisicht

bis TOP 32 ö. S.

parteilos

Eva Ariane Koepke

bis TOP 32 ö. S.

Es fehlen:

SPD

Dirk Löb

Mohammed Rifi

AfD

Regina Noe

parteilos

Gisela Kronenberg

Verwaltung:

Michael Molitor

Stadtkämmerer

Alexander Lünenbach

Dezernat III

Andrea Deppe

Dezernat V

Aylin Dogan

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Daniel Greger

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Cornelia Richrath

Frauenbüro

Werner Schulte

Rechnungsprüfung und Beratung

Arthur Horvath

Kultur und Stadtmarketing

Heike Leopold

Referentin Dezernat II

Bernd Hibst

Konzernsteuerung

Andreas Sarasa	Finanzen
Matthias Jung	Recht und Vergabestelle
Steffen Franzkowski	Ordnung und Straßenverkehr
Angelika Esser	Ordnung und Straßenverkehr
Conchita Laurenz	Ordnung und Straßenverkehr
Katrin Arndt	Referentin Dezernat III
Bettina Zimmer	Mobilität und Klimaschutz
Nicole Hammen	Umwelt
Melanie Offermann	Referentin Dezernat IV
Manja Greger	Dezernat IV
Nelly Schreiner	Sportpark Leverkusen
Sabine Heymann	Referentin Dezernat V
Wulf Riedel	Technische Betriebe Leverkusen AöR

Zuhörer in nichtöffentlicher Sitzung:

Julian Frohloff	SPD-Fraktion
Sven Weiss	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Gäste:

Alexander Marasch	Integral gGmbH
-------------------	----------------

Tonbandaufnahme:

Thilo Koppen	ALP Media
Dirk Reuther	ALP Media

Schriftführung:

Carsten Scholz	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke
----------------	------------------------------------

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung	9
	Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung	9
2	Niederschriften	9
3	Sitzungsplan 2025 - Nr.: 2024/2827	10
	Dezernat II	10
4	KOD Personalbedarfsermittlung - Antrag der CDU-Fraktion vom 06.05.2024 - Nr.: 2024/2820	10
5	Stadtteilentwicklungsgesellschaft Wiesdorf/Manfort mbH (SWM) - Erteilung von Weisungen gem. § 113 Abs. 1 GO NRW	10
5.1	Änderung des Gesellschaftsvertrages - m. Erg. v. 27.06.2024 - Nrn.: 2024/2835 und 2024/2835/1	10
5.2	Verträge - Nr.: 2024/2837	10
6	Gründung der „Praxis am Berg MVZ gGmbH“ als Tochtergesellschaft der Klinikum Leverkusen gGmbH (Klinikum) - Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) - Nr.: 2024/2893	12
7	Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 IV Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) Nordrhein-Westfalen - Nr.: 2024/2843	13
8	Maßnahmen zur Verkehrssicherheit im Stadtgebiet Leverkusen - Nr.: 2024/2803	14
	Dezernat III	14
9	Anpassung der Parkraumbewirtschaftung in Wiesdorf, Opladen, Schlebusch, Küppersteg und Rheindorf sowie Neufassung der „Gebührenordnung über die Inanspruchnahme von durch Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Stellplätzen im Stadtgebiet Leverkusen	14
9.1	Änderungsantrag der Fraktion Opladen Plus vom 10.06.2024 - Nr.: 2024/2886	14
9.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2024/2808	14

10	Bezahlkarte für Flüchtlinge	17
10.1	Bezahlkarte für Flüchtlinge auch in Leverkusen - Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 06.02.2024 zum Antrag Nr. 2024/2691 - m. erg. Schreiben v. 21.02.2024 - Nr.: 2024/2706	17
10.2	Bezahlkarte für Flüchtlinge auch in Leverkusen - Antrag der CDU-Fraktion vom 31.01.2024 - m. erg. Schreiben v. 21.02.2024 - Nr.: 2024/2691	17
10.3	Sachleistungen statt Geldleistungen für Asylbewerber – Einführung einer Bezahlkarte - Antrag der AfD-Fraktion vom 31.01.2024 - m. erg. Schreiben v. 21.02.2024 - Nr.: 2024/2692	17
11	E-Scooter	17
11.1	E-Scooter-Verleihsystemen als Sondernutzung auf dem Gebiet der Stadt Leverkusen - Nr.: 2024/2815	17
11.2	8. Änderung der "Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Leverkusen" in Bezug auf E-Scooter - Nr.: 2024/2806	18
12	Klimaanpassungspolitisches Aktivitätenprogramm im European Climate Adaptation Award (eca) Prozess - Nr.: 2024/2718	18
13	Wirtschaftsplan der Suchthilfe gGmbH Leverkusen 2024 - Nr.: 2024/2817	18
	Dezernat IV	19
14	Frei zugängliche WLAN-Anschlüsse in städtischen Gebäuden	19
14.1	Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2024 - Nr.: 2024/2894	19
14.2	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2024/2793	19
15	Lagebild Islamismus & Antisemitismus an Leverkusener Schulen - Antrag der AfD-Fraktion vom 12.06.2024 - Nr.: 2024/2881	19
16	Förderung einer Stelle (1/2 Vollzeitäquivalent) für den Bereich Prävention und Beratung bei digitaler Gewalt im Standort der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e.V. - Antrag der CDU-Fraktion vom 06.05.2024 - Nr.: 2024/2821	20
17	Kostenerstattung der neuen Eingruppierung von Erzieher*innen von TVöD 8a nach TVöD 8b - Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 06.06.2024 - Nr.: 2024/2890	20
18	Erhöhung Betriebskostenzuschuss Wildpark Reuschenberg - m. erg. Schreiben vom 01.07.2024 - Nr.: 2024/2863	21

19	Fortführung des Deutschlandtickets für Schülerinnen und Schüler im Stadtgebiet Leverkusen - Nr.: 2024/2882	21
20	Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder	21
20.1	Förderung von Tageseinrichtungen freier Träger - Übernahme des Trägeranteils für die Tageseinrichtung für Kinder der Elterninitiative Die Knirpse e. V., Theodor-Storm-Str. 10, 51373 Leverkusen - Nr.: 2024/2836	21
20.2	Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder freier Träger - Übernahme des Trägeranteils für die Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Pfarrer-Klein-Str. 16 (Arche Noah) des Ev. KITA-Verbands für den Kirchenkreis Leverkusen - Nr.: 2024/2840	22
20.3	Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder freier Träger - Übernahme des Trägeranteils für die Tageseinrichtung für Kinder des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), Am Kettnersbusch, 51379 Leverkusen - Nr.: 2024/2852	23
21	6. Änderung der Satzung der Stadt Leverkusen über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege vom 14.06.2017 - Nr.: 2024/2822	23
22	Jahresabschluss des Sportpark Leverkusen 2023 Rücklagenbildung beim BgA Bäder 2023 - Nr.: 2024/2814	23
	Dezernat V	24
23	Feuerwache Nord, Abbruch der Machbarkeitsstudie „Auf den Heunen“ - neue Suche nach einem Standort - Antrag der Fraktionen BÜRGERLISTE, OP und FDP vom 17.05.2024 - Nr.: 2024/2828	24
24	Hinweisschilder auf Fuß- und Radwegverbindung über die Rheinbrücke optimieren - Antrag der FDP-Fraktion vom 23.05.2024 - Nr.: 2024/2859	26
25	Bebauungsplan Nr. 88/II "Overfeldweg/Olof-Palme-Straße" - 1. Änderung - Beschluss über die eingegangenen Äußerungen und Stellungnahmen (Abwägung) - Satzungsbeschluss - Nr.: 2023/2403	26
26	Bebauungsplan Nr. 113/73 "Wohnsiedlung Neuenhof" - 3. Änderung - Beschluss über die eingegangenen Äußerungen und Stellungnahmen (Abwägung) - Satzungsbeschluss - Nr.: 2023/2418	29
27	Änderung des Landschaftsplans	31
27.1	6. Änderung des Landschaftsplans, Teilbereich „Quettingen - Sportplatz - Am Weidenbusch“ - Aufstellungsbeschluss - Beschluss der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange - Nr.: 2024/2798	31

27.2	7. Änderung des Landschaftsplans, Teilbereich „Leitungsverlegungen“ - Aufstellungsbeschluss - Beschluss der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange - Nr.: 2024/2799	31
28	Landrat-Lucas-Gymnasium, Gebäude SEK II - Energetische Sanierung und Teilsanierung Innenbereiche - Planungs- und Baubeschluss - Nr.: 2023/2519	33
29	5-fach-Sporthalle der Gesamtschule Schlebusch - Kostenanpassung nach Brandschaden - Nr.: 2024/2757	33
30	Maßnahmen zur Beschleunigung von Schulbauprojekten - Nr.: 2024/2778	34
31	Postgelände: Planstraße und Fuß-/Radwegbrücke - Nr.: 2024/2795	35
32	Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Stadt Leverkusen für den Zeitraum 2025 - 2030 - Nr.: 2024/2824	36
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 5/2024)	36
33	Eröffnung der Sitzung	38
	Wahlen	38
34	Ausschussumbesetzungen - Nr.: 2024/2870	38
35	Besetzung der Organe von Unternehmen und Einrichtungen - Nr.: 2024/2895	38
	Nachtragsanträge/-vorlagen	40
36	Änderung der Hebesätze zur Festsetzung der Grundsteuer A und B - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE (eingegangen am 23.06.2024) - Nr.: 2024/2907	40
37	Erteilung von Weisungen gem. § 113 Abs. 1 GO NRW - Kauf der Fähre MS St. Michael durch die Rheinfähre Köln Langel/Hitdorf GmbH - m. Erg. v. 27.06.2024 - Nrn.: 2024/2904 und 2024/2904/1	40

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Richrath eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist auf die am 27.06.2024 zugesandte Arbeitstagesordnung hin und erklärt, dass zum Tagesordnungspunkt 18 der öffentlichen Sitzung - „Erhöhung Betriebskostenzuschuss Wildpark Reuschenberg“, Vorlage Nr. 2024/2863 heute eine Ergänzung vom heutigen Tag zugesandt wurde.

Er schlägt außerdem vor, den Tagesordnungspunkt 8 der nichtöffentlichen Sitzung - „Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Morsbroicher Straße 77, 51375 Leverkusen - Erweiterung und Umbau G9 - Vergabe Rohbauarbeiten“, Vorlage Nr. 2024/2891 - nach dem nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 6 zu beraten, da somit die Vergabeentscheidungen hintereinander getroffen werden können.

Herr Oberbürgermeister Richrath weist darauf hin, dass sich nach dem Tagesordnungspunkt 32 der öffentlichen Sitzung ein nichtöffentlicher Sitzungsteil anschließt und nach diesem nochmals ein öffentlicher Sitzungsteil.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt anschließend über die Arbeitstagesordnung abstimmen.

- einstimmig -

Herr Oberbürgermeister Richrath erklärt, dass gegen die Haushaltssatzung 2024 keine Einwendungen von der Bezirksregierung erhoben wurden. Die Satzung wird morgen bekannt gemacht und der Politik und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung

2 Niederschriften

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erinnert daran, dass er in der Ratssitzung vom 08.04.2024 zum Tagesordnungspunkt 13 - „Erneuerung der Ebene der Energie im Neulandpark“, Vorlage Nr. 2023/2629 eine Nachfrage zu den Fördermitteln des Neulandparks gestellt hat, die bisher noch nicht beantwortet wurde.

Zu der Niederschrift der Ratssitzung vom 06.05.2024 erklärt Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) zu mehreren Tagesordnungspunkten, dass seine Anmerkungen und die Beantwortungen darauf nicht zu Protokoll genommen

wurden.

Frau Weber (01) erklärt, dass es sich bei den Niederschriften um Beschluss- und nicht um Verlaufsprotokolle handelt. Zur Verfolgung des Verlaufs der Ratssitzungen ist zudem der Livestream verfügbar, der auch nach den Sitzungen im Archiv noch eingesehen werden kann. Zu der Nachfrage zum Thema „Erneuerung der Ebene der Energie im Neulandpark“ sagt Frau Weber (01) eine Beantwortung zu.

Anschließend werden die Niederschriften über die 34. öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Leverkusen vom 08.04.2024 und die 35. öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Leverkusen vom 06.05.2024 zur Kenntnis genommen.

3 Sitzungsplan 2025
- Nr.: 2024/2827

Beschluss:

Der Rat beschließt den als Anlage 1 zur Niederschrift beigefügten Sitzungsplan für das Jahr 2025.

dafür: 45 (OB, 14 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Dezernat II

4 KOD Personalbedarfsermittlung
- Antrag der CDU-Fraktion vom 06.05.2024
- Nr.: 2024/2820

Der Tagesordnungspunkt wurde über den Nachtrag von der Tagesordnung abgesetzt.

5 Stadtteilentwicklungsgesellschaft Wiesdorf/Manfort mbH (SWM)
- Erteilung von Weisungen gem. § 113 Abs. 1 GO NRW

5.1 Änderung des Gesellschaftsvertrages
- m. Erg. v. 27.06.2024
- Nrn.: 2024/2835 und 2024/2835/1

5.2 Verträge
- Nr.: 2024/2837

Die Tagesordnungspunkte 5.1 (Vorlagen Nrn. 2024/2835 und 2024/2835/1)

und 5.2 (Vorlage Nr. 2024/2837) werden gemeinsam beraten.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlagen ablehnt.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt zunächst über die Vorlage Nr. 2024/2835 einschließlich der Ergänzung Nr. 2024/2835/1 abstimmen.

Beschluss:

1. Den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in der Gesellschafterversammlung der Stadtteilentwicklungsgesellschaft Wiesdorf/Manfort mbH (SWM) wird gem. § 113 Abs. 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) Weisung erteilt, den folgenden Änderungen des Gesellschaftsvertrages zuzustimmen:

§ 2 des Gesellschaftsvertrages (Gegenstand des Unternehmens) wird wie folgt ergänzt:

„Die Gesellschaft ist auch berechtigt, Dienstleistungen für andere Unternehmen und Tochtergesellschaften zu erbringen, insbesondere im Bereich der Unternehmensverwaltung und kaufmännischen Betreuung sowie aller Dienstleistungen, die den Erwerb, die Bewirtschaftung und die Sanierung von Immobilien unterstützen.“

§ 11 Abs. 7 Buchstabe g) des Gesellschaftsvertrages (Aufgaben und Rechte des Aufsichtsrates) wird wie folgt neu formuliert:

„Entscheidungen über alle sonstigen Handlungen, die über den Umfang des gewöhnlichen Geschäftsbetriebes der Gesellschaft hinausgehen, insbesondere die Vergabeermächtigung über Aufträge und Verträge, die eine Wertgrenze von EUR 500.000,00 netto überschreiten, nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen.

Bei Überschreiten einer Wertgrenze von mehr als EUR 150.000,00 netto bis zu einer Wertgrenze von EUR 300.000,00 netto bedürfen Entscheidungen nur dann nicht der Zustimmung des Aufsichtsrats, wenn durch die Geschäftsführung das Vier-Augen-Prinzip (Entscheidung durch beide Geschäftsführer) gewahrt wird.

Bei Überschreiten einer Wertgrenze von EUR 300.000,00 netto bis zu einer Wertgrenze von EUR 500.000,00 netto bedürfen Entscheidungen nur dann nicht der Zustimmung des Aufsichtsrats, wenn durch die Geschäftsführung das Acht-Augen-Prinzip (Entscheidung durch beide Geschäftsführer und den/die Aufsichtsratsvorsitzende(n) sowie einen sein(er)/ihr(er) Stellvertreter(innen)) gewahrt wird.“

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Anzeigeverfahren bei der Bezirksregierung Köln einzuleiten.

3. Soweit eventuell formelle Vertragsänderungen, die den materiellen Gehalt nicht berühren, erforderlich sind, wird der Oberbürgermeister ermächtigt, diese vorzunehmen.

dafür: 44 (OB, 15 CDU, 7 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Vorlage Nr. 2024/2837 abstimmen.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen erteilt gem. § 113 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in den Organen der Stadtteilentwicklungsgesellschaft Wiesdorf/Manfort mbH (SWM) die Weisung, dem Abschluss folgender Verträge (als Anlagen der Vorlage beigelegt) zuzustimmen:

a) Sanierungsträgervertrag „Bahnhof Leverkusen-Mitte“ (Anlage 1),

b) Geschäftsbesorgungsvertrag „Berufsschul-Campus Bismarckstraße“ (Anlage 2),

c) Geschäftsbesorgungsvertrag „Quartier Niederfeldstraße“ (Anlage 3).

2. Der Rat der Stadt Leverkusen beauftragt den Oberbürgermeister, die Verträge für die Stadt Leverkusen abzuschließen.

3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, formale Änderungen, die den materiellen Inhalt des Vertrages nicht verändern, vornehmen zu dürfen.

dafür: 44 (OB, 14 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

- 6 Gründung der „Praxis am Berg MVZ gGmbH“ als Tochtergesellschaft der Klinikum Leverkusen gGmbH (Klinikum)
- Erteilung von Weisungen nach § 113 Abs. 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)
- Nr.: 2024/2893

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehnt.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen erteilt den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in den Organen der Klinikum Leverkusen gGmbH gem. § 113 Abs. 1 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) Weisung, der Gründung der Praxis am Berg MVZ gGmbH auf Grundlage des beigefügten Gesellschaftsvertrages (Anlage 1 der Vorlage) zuzustimmen.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Gründung der Gesellschaft nach § 115 Abs. 1 GO NRW der Bezirksregierung anzuzeigen. Soweit formelle Änderungen des Gesellschaftsvertrages, die den materiellen Gehalt nicht berühren, insbesondere auf Veranlassung der Bezirksregierung oder des Notars, erforderlich werden, bedarf es keiner neuen Weisung.
3. Der Rat der Stadt Leverkusen bestellt nach § 113 Abs. 2 GO NRW i. V. m. § 9 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der Praxis am Berg MVZ gGmbH Herrn Oberbürgermeister Uwe Richrath und Frau Dr. Anja Mitrengatheusinger in die Gesellschafterversammlung der Praxis am Berg MVZ gGmbH.

dafür: 43 (OB, 15 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Enth.: 2 (1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)

7 Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 IV Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) Nordrhein-Westfalen
- Nr.: 2024/2843

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehnt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt, die im Rahmen des Jahresabschlusses 2023 zu übertragenden Aufwendungs- und Auszahlungsermächtigungen gemäß den als Anlage zu dieser Vorlage beigefügten Listen (Anlage 01 der Vorlage: konsumtiver Haushalt - Aufwand und Auszahlung, Anlage 02 der Vorlage: konsumtiver Haushalt - nur Auszahlung, Anlage 03 der Vorlage: investiver Haushalt).

dafür: 46 (OB, 15 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

8 Maßnahmen zur Verkehrssicherheit im Stadtgebiet Leverkusen
- Nr.: 2024/2803

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehnt.

Rh. Berghöfer (FDP) beantragt eine Vertagung in die Haushaltsplanberatungen 2025.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

dafür: 7 (1 CDU, 2 AfD, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 35 (OB, 13 CDU, 6 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 2 OP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die Beschaffung von zwei semi-stationären Messanhängern, inklusive vier Kamerasystemen, TraffiStar S 350.
2. Der Rat ermächtigt die Verwaltung, die erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung zu stellen.

dafür: 34 (OB, 14 CDU, 6 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 2 OP, 1 DIE LINKE)
dagegen: 5 (1 BÜRGERLISTE, 2 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)
Enth.: 3 (FDP)

Dezernat III

9 Anpassung der Parkraumbewirtschaftung in Wiesdorf, Opladen, Schlebusch, Küppersteg und Rheindorf sowie Neufassung der „Gebührenordnung über die Inanspruchnahme von durch Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Stellplätzen im Stadtgebiet Leverkusen

9.1 Änderungsantrag der Fraktion Opladen Plus vom 10.06.2024
- Nr.: 2024/2886

9.2 Verwaltungsvorlage
- Nr.: 2024/2808

Herr Bürgermeister Marewski übernimmt die Sitzungsleitung.

Die Tagesordnungspunkte 9.1 (Antrag Nr. 2024/2886) und 9.2 (Vorlage Nr. 2024/2808) werden gemeinsam beraten.

Rh. Pott (OP) beantragt, die Vorlage Nr. 2024/2808 für den Stadtteil Opladen zu vertagen.

Rh. Beisicht (Aufbruch Leverkusen) beantragt, die Parkgebühren in den einzelnen Parkzonen wie folgt festzulegen: Zonen 1 und 2: 1 € je Stunde, Zone 3: ab der 2. Stunde 1 €, Zonen 4 und 5: 1 € je Stunde.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die für Schleichbusch vorgesehenen Parkgebühren für zu niedrig hält.

Herr Bürgermeister Marewski lässt zunächst über den Vertagungsantrag des Rh. Pott (OP) für den Stadtteil Opladen abstimmen.

dafür: 9 (1 CDU, 2 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 36 (OB, 13 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Rh. Danlowski (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) verweist auf einen Leserbrief aus dem Leverkusener Anzeiger zum Thema „Autos mindern die Aufenthaltsqualität.“

Im weiteren Verlauf der Diskussion stellt Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) einen Antrag auf Schluss der Debatte.

Herr Bürgermeister Marewski lässt über den Antrag auf Schluss der Debatte abstimmen.

dafür: 30 (OB, 14 CDU, 6 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE)
dagegen: 13 (2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Daraufhin lässt Herr Bürgermeister Marewski über den Änderungsantrag von Rh. Beisicht (Aufbruch Leverkusen) abstimmen.

dafür: 1 (Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 45 (OB, 15 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 2 (AfD)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Anschließend lässt Herr Bürgermeister Marewski über den Antrag Nr. 2024/2886 abstimmen.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 4 (3 OP, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 39 (OB, 13 CDU, 7 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 3 (1 CDU, 2 AfD)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Abschließend lässt Herr Bürgermeister Marewski über die Vorlage Nr. 2024/2808 abstimmen.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt, die aktuelle Parkraumbewirtschaftung in den Leverkusener Stadtteilen Wiesdorf, Opladen, Schlebusch, Küppersteg und Rheindorf, wie im Begründungstext der Vorlage dargestellt, zu ändern.
2. Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die in der Anlage 2 zur Niederschrift beigefügte Neufassung der „Gebührenordnung über die Inanspruchnahme von durch Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Stellplätzen im Stadtgebiet Leverkusen“.
3. Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt, dass die für die Umsetzung der Beschlusspunkte zu 1. und 2. benötigten Finanzmittel in Höhe von insgesamt 60.000 € (hiervon 10.000 € investiv, 50.000 € konsumtiv) außerplanmäßig bereitgestellt werden.

dafür: 33 (OB, 13 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)
dagegen: 13 (3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)
Enth.: 1 (CDU)

10 Bezahlkarte für Flüchtlinge

10.1 Bezahlkarte für Flüchtlinge auch in Leverkusen

- Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 06.02.2024 zum Antrag Nr. 2024/2691
- m. erg. Schreiben v. 21.02.2024
- Nr.: 2024/2706

10.2 Bezahlkarte für Flüchtlinge auch in Leverkusen

- Antrag der CDU-Fraktion vom 31.01.2024
- m. erg. Schreiben v. 21.02.2024
- Nr.: 2024/2691

10.3 Sachleistungen statt Geldleistungen für Asylbewerber – Einführung einer Bezahlkarte

- Antrag der AfD-Fraktion vom 31.01.2024
- m. erg. Schreiben v. 21.02.2024
- Nr.: 2024/2692

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt, den Tagesordnungspunkt wie in den Vorberatungen zu vertagen, bis das Land NRW einheitliche Regelungen getroffen hat.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) stellt einen Antrag auf Nichtbefassung.

Eine Befassung mit dem Tagesordnungspunkt ist aber bereits erfolgt.

Herr Bürgermeister Marewski lässt sodann über den Vertagungsantrag von Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) abstimmen.

dafür: 38 (OB, 14 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)
dagegen: 7 (2 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE, 2 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

11 E-Scooter

11.1 E-Scooter-Verleihsystemen als Sondernutzung auf dem Gebiet der Stadt Leverkusen

- Nr.: 2024/2815

Der Rat der Stadt Leverkusen nimmt die beabsichtigten Rahmenbedingungen bei der Genehmigung von E-Scooter-Verleihsystemen als Sondernutzung im öffentlichen Verkehrsraum in Leverkusen zur Kenntnis.

- 11.2 8. Änderung der "Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Leverkusen" in Bezug auf E-Scooter
- Nr.: 2024/2806

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehnt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die in der Anlage 3 zur Niederschrift dargestellte 8. Änderung der „Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Leverkusen“ in Bezug auf E-Scooter.

dafür: 46 (OB, 15 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

- 12 Klimaanpassungspolitisches Aktivitätenprogramm im European Climate Adaptation Award (eca) Prozess
- Nr.: 2024/2718

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt, dass er sich bei der Abstimmung enthalten werde.

Beschluss:

Die Stadt Leverkusen beschließt auf Basis der Ist-Analyse das der Vorlage beiliegende Klimaanpassungspolitische Aktivitätenprogramm (KAP) zur Weiterführung des mit dem European Climate Adaptation Award (eca) begonnenen Prozesses.

dafür: 38 (OB, 15 CDU, 7 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 FDP, 1 parteilos)
dagegen: 5 (2 BÜRGERLISTE, 2 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)
Enth.: 2 (1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen)

- 13 Wirtschaftsplan der Suchthilfe gGmbH Leverkusen 2024
- Nr.: 2024/2817

Da in der Vorlage ein Gewinn prognostiziert wird, fragt Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen), ob es Ziel der Verwaltung ist, Überschüsse zu erwirtschaften und was mit diesen geschieht.

Herr Beigeordneter Lünenbach sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Beschluss:

Den städtischen Vertreterinnen und Vertretern in der Gesellschafterversammlung der Suchthilfe gGmbH Leverkusen wird gemäß § 113 Abs. 1 GO NRW Weisung erteilt, dem Wirtschaftsplan 2024 gemäß der Anlage 1 der Vorlage zuzustimmen.

- einstimmig -

Dezernat IV

14 Frei zugängliche WLAN-Anschlüsse in städtischen Gebäuden

14.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 20.06.2024
- Nr.: 2024/2894

14.2 Verwaltungsvorlage
- Nr.: 2024/2793

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) bittet die Verwaltung zu prüfen, ob bei der Grundschule in Manfort und der Gesamtschule Schlebusch berücksichtigt ist, dass Kinder, die dort wohnen auf den Außenanlagen einen WLAN-Zugang erhalten. Herr Bürgermeister Marewski sagt eine Aufnahme in die Prüfung zu.

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt eine Vertagung des Tagesordnungspunktes in den nächsten Sitzungsturnus.

Hierüber lässt Herr Bürgermeister Marewski abstimmen.

- einstimmig -

15 Lagebild Islamismus & Antisemitismus an Leverkusener Schulen
- Antrag der AfD-Fraktion vom 12.06.2024
- Nr.: 2024/2881

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 2 (AfD)

dagegen: 42 (14 CDU, 7 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

Enth.: 1 (Aufbruch Leverkusen)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 16 Förderung einer Stelle (1/2 Vollzeitäquivalent) für den Bereich Prävention und Beratung bei digitaler Gewalt im Standort der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e.V.
- Antrag der CDU-Fraktion vom 06.05.2024
- Nr.: 2024/2821

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) regt an, in der Stelle die Beratung und Prävention von digitalisierter Gewalt allgemein aufzunehmen und sie nicht nur auf sexualisierte digitale Gewalt zu begrenzen.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die Förderung einer Stelle (1/2 Vollzeitäquivalent) für den Bereich Prävention und Beratung bei digitaler Gewalt im Standort der Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e.V..
2. Die Stadt Leverkusen stellt ab dem 01.01.2025 Finanzmittel in Höhe von ca. 36.000 € für die 50%-VZ-Stelle, eingruppiert bei TV-L- SuE EG 15/4, oder analoger Tarif für die entsprechende Arbeitsaufgabe zur Verfügung.

- einstimmig -

Herr Bürgermeister Marewski unterbricht die Sitzung für eine Pause.

Nach der Pause übernimmt Frau Bürgermeisterin Bunde die Sitzungsleitung.

- 17 Kostenerstattung der neuen Eingruppierung von Erzieher*innen von TVöD 8a nach TVöD 8b
- Beschluss des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 06.06.2024
- Nr.: 2024/2890

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) stellt Fragen zur Antragsberechtigung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses sowie von Trägereinrichtungen, die von Frau Weber (01) beantwortet werden.

Beschluss:

Die Verwaltung übernimmt die Kosten für die Eingruppierung von Erzieherinnen und Erziehern von TVöD 8a nach TVöD 8b rückwirkend für das laufende Kindergartenjahr 2023/2024 und dauerhaft für die Folgejahre für Einrichtungen der AWO Kita gGmbH, des DRK-Kreisverbandes Leverkusen e.V. und des Caritasverbandes Leverkusen e.V.

dafür: 43 (OB, 14 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Le-

verkusen)
Enth.: 1 (Aufbruch Leverkusen)

- 18 Erhöhung Betriebskostenzuschuss Wildpark Reuschenberg
- m. erg. Schreiben vom 01.07.2024
- Nr.: 2024/2863

Rh. Feister (CDU) beantragt eine Vertagung in die Haushaltsplanberatungen.

Der Rat beschließt einstimmig, Herrn Marasch (Integral gGmbH) das Rederecht zur Beantwortung von Fragen aus der Mitte des Rates zu erteilen. Herr Marasch beantwortet anschließend die gestellten Fragen.

Frau Bürgermeisterin Bunde lässt über den Vertagungsantrag in die Haushaltsplanberatungen von Rh. Feister (CDU) abstimmen.

dafür: 34 (OB, 13 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 FDP)
dagegen: 11 (3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 1 (Aufbruch Leverkusen)

- 19 Fortführung des Deutschlandtickets für Schülerinnen und Schüler im Stadtgebiet Leverkusen
- Nr.: 2024/2882

Beschluss:

Der Fortführung des ermäßigten Deutschlandtickets für Schülerinnen und Schüler im Stadtgebiet Leverkusen wird zugestimmt.

- einstimmig -

- 20 Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder

- 20.1 Förderung von Tageseinrichtungen freier Träger
- Übernahme des Trägeranteils für die Tageseinrichtung für Kinder der Elterninitiative Die Knirpse e. V., Theodor-Storm-Str. 10, 51373 Leverkusen
- Nr.: 2024/2836

Beschluss:

1. Für den Betrieb der 2-gruppigen Kindertageseinrichtung übernimmt die Stadt Leverkusen, rückwirkend ab 01.01.2024, den gesetzlichen Trägeranteil zu den Betriebskosten gemäß dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz). Darüber hinaus erhält die Trägerin einen Verwaltungskostenanteil von

3% auf der Grundlage der jährlichen Kindpauschalen gemäß dem KiBiz und die Erstattung zu den anererkennungsfähigen Kosten zur Kaltmiete, die nicht über das KiBiz refinanziert werden.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Trägerin eine verbindliche vertragliche Regelung zur Finanzierung des Betriebes der Einrichtung zu treffen.
3. Die notwendigen Finanzmittel sind bzw. werden im Rahmen des jährlichen Budgets ab 2024 ff. beim Innenauftrag 510006050203 – Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in freier Trägerschaft – bereitgestellt.

dafür: 44 (OB, 14 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)
Enth.: 1 (Aufbruch Leverkusen)

- 20.2 Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder freier Träger
- Übernahme des Trägeranteils für die Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Pfarrer-Klein-Str. 16 (Arche Noah) des Ev. KITA-Verbands für den Kirchenkreis Leverkusen
- Nr.: 2024/2840

Beschluss:

1. Für den Betrieb der 3-gruppigen Kindertageseinrichtung übernimmt die Stadt Leverkusen, ab 01.08.2024, den gesetzlichen Trägeranteil zu den Betriebskosten gemäß dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz). Darüber hinaus erhält der Träger einen Verwaltungskostenanteil von 3% auf der Grundlage der jährlichen Kindpauschalen gemäß dem KiBiz und die Erstattung zu den anererkennungsfähigen Kosten zur Kaltmiete, die nicht über das KiBiz refinanziert werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Träger eine verbindliche vertragliche Regelung zur Finanzierung des Betriebes der Einrichtung zu treffen.
3. Die notwendigen Finanzmittel sind bzw. werden im Rahmen des jährlichen Budgets ab 2024 ff. beim Innenauftrag 510006050203 – Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in freier Trägerschaft – bereitgestellt.

dafür: 44 (OB, 15 CDU, 7 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)
Enth.: 1 (Aufbruch Leverkusen)

- 20.3 Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder freier Träger
- Übernahme des Trägeranteils für die Tageseinrichtung für Kinder des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), Am Kettnersbusch, 51379 Leverkusen
- Nr.: 2024/2852

Beschluss:

1. Für den Betrieb der 3-gruppigen Kindertageseinrichtung übernimmt die Stadt Leverkusen ab 01.08.2024 den gesetzlichen Trägeranteil zu den Betriebskosten gemäß dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Träger eine verbindliche vertragliche Regelung zur Finanzierung des Betriebes der Einrichtung zu treffen.
3. Die notwendigen Finanzmittel sind bzw. werden im Rahmen des jährlichen Budgets ab 2024 ff. beim Innenauftrag 510006050203 – Betreuung von Kindern in Tageseinrichtung für Kinder in freier Trägerschaft – bereitgestellt.

- einstimmig -

- 21 6. Änderung der Satzung der Stadt Leverkusen über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege vom 14.06.2017
- Nr.: 2024/2822

Beschluss:

Die Satzung zur 6. Änderung der Satzung der Stadt Leverkusen über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege wird in der als Anlage 4 zur Niederschrift beigefügten Fassung beschlossen.

- einstimmig -

Herr Oberbürgermeister Richrath übernimmt die Sitzungsleitung.

- 22 Jahresabschluss des Sportpark Leverkusen 2023
Rücklagenbildung beim BgA Bäder 2023
- Nr.: 2024/2814

Herr Oberbürgermeister Richrath erklärt, dass der Rat für die Punkte 2 bis 4 des Beschlusssentwurfes der Vorlage zuständig ist.

Zunächst lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Punkte 2 und 4 des Beschlusssentwurfes der Vorlage abstimmen.

Beschluss:

2. Der Jahresabschluss 2023 des Sportpark Leverkusen gemäß beigefügter Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung wird festgestellt und der Lagebericht genehmigt (siehe Anlage zur Vorlage).

- Der Jahresverlust von 1.395.165,31 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

4. Der handelsrechtliche Jahresüberschuss für das Jahr 2023 in Höhe von 401.645,20 €, der auf den BgA Bäder entfällt, wird durch Stehenlassen in der Bilanz des BgA Bäder auf neue Rechnung vorgetragen.

dafür: 41 (OB, 15 CDU, 6 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Enth.: 2 (1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Ziffer 3 des Beschlusentwurfes der Vorlage abstimmen.

Beschluss:

3. Dem Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen wird Entlastung erteilt.

dafür: 31 (OB, 10 CDU, 5 SPD, 6 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 AfD, 2 FDP, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Enth.: 2 (1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)

Rh. Adams, Frau Bürgermeisterin Bunde, Frau Bürgermeisterin Demirci, Rh. Dettinger, Rh. Feister, Rh. Fraustadt, Rf. Hansen, Rh. Hebbel, Rf. Nowack, Rh. Ruß, Rh. Scholz, Rf. Sidiropulos, Rh. Viertel und Rh. Wölwer haben gemäß § 5 Abs. 2 EigVO NW i. V. m. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

Dezernat V

- 23 Feuerwache Nord, Abbruch der Machbarkeitsstudie „Auf den Heunen“ - neue Suche nach einem Standort
- Antrag der Fraktionen BÜRGERLISTE, OP und FDP vom 17.05.2024
- Nr.: 2024/2828

Rh. Pott (OP) stellt einen Antrag auf geheime Abstimmung.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass sowohl der Rettungsdienstbedarfsplan als auch die Feuerwehrstättenbedarfsplanung zu dem Ergebnis gekommen seien, dass der Standort „Auf den Heunen“ die vorgegebenen Reaktionszeiten für die Feuerwehr und den Rettungsdienst

nicht einhalten können.

Frau Beigeordnete Deppe widerspricht dem.

Im Verlauf der Diskussion stellt Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) einen Antrag auf Schluss der Debatte.

Rh. Eckloff (CDU) stellt einen Antrag auf Schluss der Rednerliste.

Da der Antrag auf Schluss der Debatte von Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) der weitergehende Antrag ist, lässt Frau Bürgermeisterin Bunde zunächst über diesen abstimmen.

dafür: 21 (OB, 3 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
dagegen: 26 (11 CDU, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE,
1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag auf Schluss der Debatte abgelehnt.

Anschließend lässt Frau Bürgermeisterin Bunde über den Antrag von Rh. Eckloff (CDU) auf Schluss der Rednerliste abstimmen.

dafür: 35 (OB, 15 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 AfD, 1
Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 12 (3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste
Leverkusen, 1 parteilos)

Nachdem die auf der Rednerliste stehenden Personen ihre Wortbeiträge abgegeben haben, lässt Frau Bürgermeisterin Bunde über den Antrag von Rh. Pott (OP) auf geheime Abstimmung abstimmen.

dafür: 12 (3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste
Leverkusen, 1 parteilos)
dagegen: 33 (OB, 14 CDU, 6 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 AfD, 1
Aufbruch Leverkusen)
Enth.: 1 (CDU)

Damit ist das erforderliche Quorum von 11 Stimmen für eine geheime Abstimmung erreicht.

Für die geheime Abstimmung werden vom Rat folgende Stimmzähler/innen benannt:

Rf. Nowack (CDU), Rh. Fraustadt (SPD), Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) und Rh. Adams (OP).

Frau Bürgermeisterin Bunde lässt anschließend über den Antrag Nr. 2024/2828 geheim abstimmen.

Nach Abschluss der Abstimmung verkündet Frau Bürgermeisterin Bunde das

Ergebnis:

abgegebene Stimmen:	48
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen:	48
dafür:	17
dagegen:	31
Enth.:	0

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 24 Hinweisschilder auf Fuß- und Radwegverbindung über die Rheinbrücke optimieren
- Antrag der FDP-Fraktion vom 23.05.2024
- Nr.: 2024/2859

Beschluss:

Wie Antrag

dafür:	13 (7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
dagegen:	30 (OB, 14 CDU, 8 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 1 OP, 1 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)
Enth.:	2 (OP)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Frau Bürgermeisterin Demirci übernimmt die Sitzungsleitung.

- 25 Bebauungsplan Nr. 88/II "Overfeldweg/Olof-Palme-Straße" - 1. Änderung
- Beschluss über die eingegangenen Äußerungen und Stellungnahmen (Abwägung)
- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2023/2403

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehnt.

Beschluss:

- Über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) (Äußerungen I/A) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB (Äußerungen I/B) sowie der städtischen Fachbereiche und Betriebe (Äußerungen I/C) wird gemäß Beschlusssentwurf der Verwaltung (Anlage 5 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

ses.

I/A Äußerungen der Öffentlichkeit:

Während der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sind keine Äußerungen der Öffentlichkeit eingegangen.

I/B Äußerungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:

I/B 1 Eisenbahn-Bundesamt
Werkstattstraße 102
50733 Köln

I/B 2 Geologischer Dienst NRW
De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld

I/B 3 Bezirksregierung Köln / Dezernat 25 (Verkehr - Integrierte Gesamtverkehrsplanung)
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln

I/B 4 Polizeipräsidium Köln - Kriminalprävention / Opferschutz
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln

I/B 5 LVR-Amt für bodendenkmalpflege im Rheinland - Abteilung Denkmalschutz / Praktische Bodendenkmalpflege
Endenicher Straße 133
53115 Bonn

I/C Äußerungen der städtischen Fachbereiche und Betriebe:

I/C 1 Fachbereich 67 Stadtgrün - Planung und Bauausführung
Verwaltungsgebäude Nobelstraße 91
Nobelstraße 91
51373 Leverkusen

2. Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/A) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Stellungnahmen II/B) sowie der städtischen Fachbereiche und Betriebe (Stellungnahme II/C) wird gemäß Beschlussskizze der Verwaltung (Anlage 6 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

II/A Stellungnahmen der Öffentlichkeit:

Während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sind keine

Stellungnahmen der Öffentlichkeit eingegangen.

II/B Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:

II/B 1 Polizeipräsidium Köln
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln

II/C Stellungnahmen der städtischen Fachbereiche und Betriebe:

II/C 1 Fachbereich 67 Stadtgrün- Planung und Bauausführung
Verwaltungsgebäude Nobelstraße 91
Nobelstraße 91
51373 Leverkusen

II/C 2 Fachbereich 36 Ordnung und Straßenverkehr
Verwaltungsgebäude Haus-Vorster Straße
Haus-Vorster Straße 8
51379 Leverkusen

3. Der Rat macht sich alle bisherigen Abwägungsentscheidungen zu eigen.
4. Der Bebauungsplan Nr. 88/II „Overfeldweg/Olof-Palme-Straße“ - 1. Änderung, bestehend aus der Planzeichnung (Anlage 7 zur Niederschrift), wird gemäß § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. S. 3643), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I S. 394) geändert worden ist, in Verbindung mit
 - der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist, und
 - § 89 Landesbauordnung (BauO NRW), in Kraft getreten am 4. August 2018 und zum 1. Januar 2019 (GV. NRW. 2018 S. 421), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV. NRW. S. 1086), in Kraft getreten am 22. September 2021; Gesetz vom 31. Oktober 2023 (GV. NRW. S. 1172), in Kraft getreten am 1. Januar 2024 sowie
 - § 7 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. März 2024 (GV. NRW. S. 136), in Kraft getreten mit Wirkung vom 31. Dezember 2023,als Satzung beschlossen.
5. Die als Anlage 8 zur Niederschrift beigefügte Satzungs Begründung zum

Bebauungsplan wird gebilligt.

dafür: 41 (OB, 12 CDU, 7 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

- 26 Bebauungsplan Nr. 113/73 "Wohnsiedlung Neuenhof" - 3. Änderung
- Beschluss über die eingegangenen Äußerungen und Stellungnahmen (Abwägung)
- Satzungsbeschluss
- Nr.: 2023/2418

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehnt.

Beschluss:

1. Über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) (Äußerungen I/A) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB (Äußerungen I/B) sowie der städtischen Fachbereiche und Betriebe (Äußerungen I/C) wird gemäß Beschlussentwurf der Verwaltung (Anlage 9 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

I/A Äußerungen der Öffentlichkeit

Während der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sind keine Äußerungen der Öffentlichkeit eingegangen.

I/B Äußerungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

I/B 1 Geologischer Dienst NRW
De-Greiff-Straße 195
D-47803 Krefeld

I/B 2 Polizeipräsidium Köln - Kriminalprävention/Opferschutz
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln

I/B 3 LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland - Abteilung Denkmalschutz/Praktische Bodendenkmalpflege
Endenicher Straße 133
53115 Bonn

I/C Äußerungen der städtischen Fachbereiche und Betriebe

I/C 1 Fachbereich 31 Mobilität und Klimaschutz
Hauptstraße 105
51373 Leverkusen

2. Über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Stellungnahmen II/A) sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Stellungnahmen II/B) sowie der städtischen Fachbereiche und Betriebe (Stellungnahme II/C) wird gemäß Beschlussskizze der Verwaltung (Anlage 10 zur Niederschrift) entschieden. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

II/A Stellungnahmen der Öffentlichkeit

Während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sind keine Stellungnahmen der Öffentlichkeit eingegangen.

II/B Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

II/B 1 Polizeipräsidium Köln - Kriminalprävention / Opferschutz
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln

II/C Stellungnahmen der städtischen Fachbereiche und Betriebe

II/C 1 Fachbereich 67 Stadtgrün - Planung und Bauausführung
Verwaltungsgebäude Nobelstraße 91
Nobelstraße 91
51373 Leverkusen

II/C 2 Fachbereich 36 Ordnung und Straßenverkehr
Verwaltungsgebäude Haus-Vorster Straße
Haus-Vorster Straße 8
51379 Leverkusen

3. Der Rat macht sich alle bisherigen Abwägungsentscheidungen zu eigen.
4. Der Bebauungsplan Nr. 113/73 „Wohnsiedlung Neuenhof“ - 3. Änderung, bestehend aus der Planzeichnung (Anlage 11 zur Niederschrift), wird gemäß § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. S. 3643), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I S. 394) geändert worden ist, in Verbindung mit
 - der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176) geändert worden ist, und

- § 89 Landesbauordnung (BauO NRW), in Kraft getreten am 4. August 2018 und zum 1. Januar 2019 (GV. NRW. 2018 S. 421), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV. NRW. S. 1086), in Kraft getreten am 22. September 2021; Gesetz vom 31. Oktober 2023 (GV. NRW. S. 1172), in Kraft getreten am 1. Januar 2024 sowie
- § 7 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. März 2024 (GV. NRW. S. 136), in Kraft getreten mit Wirkung vom 31. Dezember 2023,

als Satzung beschlossen.

5. Die als Anlage 12 zur Niederschrift beigefügte Satzungsbeurteilung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

dafür: 42 (OB, 14 CDU, 6 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

27 Änderung des Landschaftsplans

27.1 6. Änderung des Landschaftsplans, Teilbereich „Quettingen - Sportplatz - Am Weidenbusch“

- Aufstellungsbeschluss

- Beschluss der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange

- Nr.: 2024/2798

27.2 7. Änderung des Landschaftsplans, Teilbereich „Leitungsverlegungen“

- Aufstellungsbeschluss

- Beschluss der Beteiligung der Eigentümer und der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange

- Nr.: 2024/2799

Die Tagesordnungspunkte 27.1 (Vorlage Nr. 2024/2798) und 27.2 (Vorlage Nr. 2024/2799) werden gemeinsam beraten.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlagen ablehnt.

Frau Bürgermeisterin Demirci lässt zunächst über die Vorlage Nr. 2024/2798 abstimmen.

Beschluss:

1. Der Landschaftsplan wird im Teilbereich „Quettingen - Sportplatz - Am

Weidenbusch“ geändert. Die Änderung erfolgt gemäß § 14 Abs. 1 Landesnaturschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (LNatSchG NRW) i. V. m. § 20 Abs. 2 LNatSchG NRW und i. V. m. § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Verfahrensart einer vereinfachten Änderung des Landschaftsplans.

2. Dem Entwurf der 6. Änderung des Landschaftsplans, Teilbereich „Quettingen - Sportplatz - Am Weidenbusch“ (Anlage 13 zur Niederschrift), wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.
3. Den Eigentümern und den von der Änderung betroffenen Trägern öffentlicher Belange wird gemäß § 20 Abs. 2 LNatSchG NRW Gelegenheit gegeben, eine Stellungnahme zur 6. Änderung des Landschaftsplans im Teilbereich „Quettingen - Sportplatz - Am Weidenbusch“ abzugeben.

dafür: 43 (OB, 15 CDU, 7 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 2 (1 DIE LINKE, 1 parteilos)

Anschließend lässt Frau Bürgermeisterin Demirci über die Vorlage Nr. 2024/2799 abstimmen.

Beschluss:

1. Der Landschaftsplan wird im Teilbereich „Leitungsverlegungen“ geändert. Die Änderung erfolgt gemäß § 14 Abs. 1 Landesnaturschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (LNatSchG NRW) i. V. m. § 20 Abs. 2 LNatSchG NRW und i. V. m. § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Verfahrensart einer vereinfachten Änderung des Landschaftsplans.
2. Dem Entwurf der 7. Änderung des Landschaftsplans, Teilbereich „Leitungsverlegungen“ (Anlage 14 zur Niederschrift), wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.
3. Den Eigentümern und den von der Änderung betroffenen Trägern öffentlicher Belange wird gemäß § 20 Abs. 2 LNatSchG NRW Gelegenheit gegeben, eine Stellungnahme zur 7. Änderung des Landschaftsplans im Teilbereich „Leitungsverlegungen“ abzugeben.

dafür: 43 (OB, 15 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 2 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 2 (1 DIE LINKE, 1 parteilos)

- 28 Landrat-Lucas-Gymnasium, Gebäude SEK II
- Energetische Sanierung und Teilsanierung Innenbereiche
- Planungs- und Baubeschluss
- Nr.: 2023/2519

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehnt.

Beschluss:

1. Der Entwurfsplanung der Griebel Architekten aus Köln zur Sanierung der Fassade der SEK II, der begleitenden Sanierung der Sanitär- und Heizungsinstallationen sowie der Sanierung der Verwaltung des Landrat-Lucas-Gymnasiums in Leverkusen-Opladen wird zugestimmt.
2. Die prognostizierten Gesamtbaukosten betragen gemäß Kostenschätzung laut DIN 276 nach heutigem Stand 10.600.000 €, einschließlich Mehrwertsteuer. Enthalten sind hierin eine Preissteigerung von 5 % bis zum Baubeginn und ein Risikozuschlag von 15 %.
3. Die zur Finanzierung erforderlichen Mittel werden im Finanzplan unter der Finanzstelle 783100, Finanzposition 65000170011128, bereitgestellt. Für die Maßnahme soll ein Förderungsantrag bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) im Programm BEG EM (Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen) gestellt werden. Die Kosten für die Umzüge sowie für die Außenanlagen sind berücksichtigt.
4. Mit der Weiterführung der Planung und der anschließenden baulichen Umsetzung der Maßnahme ist nach Beschlussfassung gemäß der vorgegebenen Zeitplanung zu beginnen.

dafür: 45 (OB, 15 CDU, 9 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 2 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Enth.: 1 (BÜRGERLISTE)

- 29 5-fach-Sporthalle der Gesamtschule Schlebusch - Kostenanpassung nach Brandschaden
- Nr.: 2024/2757

Beschluss:

1. Der Anpassung der Gesamtkosten für die Sanierung der 5-fach Halle der Gesamtschule Schlebusch um 5.600.000 € auf nunmehr 16.100.000 €, einschließlich Mehrwertsteuer, wird zugestimmt.

2. Haushaltsmittel stehen im Finanzplan unter der Finanzstelle 65000170011099, Finanzposition 783100, in Höhe von 10.500.000 € bereit.
3. Die Kostenanpassung wird durch Übertragung aus den Maßnahmen Festhalle Opladen und KGS In der Wasserkühl mit je 2.500.000 € sowie GGS Opladen, Dependance mit 600.000 € gedeckt.
4. Die Beauftragung und Ausführung der Arbeiten werden unmittelbar nach Beschlussfassung vorgenommen.

dafür: 44 (OB, 15 CDU, 9 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 2 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

30 Maßnahmen zur Beschleunigung von Schulbauprojekten
- Nr.: 2024/2778

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen diskutiert wurde, ob für Sanierungs- und Anbaumaßnahmen an Schulen, eine Beauftragung von Totalunternehmern zielführend sei.

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt im Verlauf der Debatte eine getrennte Abstimmung der Punkte des Beschlusssentwurfes.

Hierüber lässt Frau Bürgermeisterin Demirci abstimmen.

- einstimmig -

Frau Bürgermeisterin Demirci lässt anschließend über die Beschlusspunkte der Vorlage unter Einbeziehung der Änderungen des Beschlusssentwurfes aus den Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vom 10.06.2024 und des Finanz- und Digitalisierungsausschusses vom 24.06.2024 getrennt abstimmen.

1. Die Notwendigkeit zur Beschleunigung von Schulbauprojekten wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

- 2.a) Die Verwaltung prüft, ob eine rechtssichere Vergabe in einem Totalunternehmer*inmodell möglich ist, um folgende Schulbaumaßnahmen beschleunigt über dieses Modell planen und errichten zu lassen:

- a. Erweiterung der FöS Hugo-Kükelhaus-Schule,
- b. Neubau mit Erweiterung der FöS Schule An der Wupper,

c. Erweiterung der GGS Im Kirchfeld.

- b) Die Verwaltung wird beauftragt, mit der WGL Kontakt aufzunehmen, um zu klären, inwieweit die WGL die Ausschreibung gegenüber den Totalunternehmern und damit das Verfahren übernehmen kann.

- einstimmig -

3. Die Verwaltung prüft des Weiteren die Vergabe und Durchführung von Schulbauten durch die städtischen Töchter WGL und/oder SWM (bei stadtweiter Zuständigkeit). Hierbei werden insbesondere Geschwindigkeit, rechtliche Würdigung der Vergabe und Durchführung sowie die finanziellen Auswirkungen geprüft.

dafür: 38 (OB, 14 CDU, 9 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 1 (CDU)

Enth.: 7 (5 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

31 Postgelände: Planstraße und Fuß-/Radwegbrücke
- Nr.: 2024/2795

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehnt.

Beschluss:

1. Der Planung der Planstraße zwischen der B8 und der Heinrich-von-Stephan-Straße wird zugestimmt.
2. Der Planung der Fuß-/Radwegbrücke über die Planstraße wird im vorgelegten Planungsstand (Vorentwurf) zugestimmt. Eine abschließende Abstimmung der Gestaltung der Brücke wird zu einem späteren Zeitpunkt dem Gestaltungsgremium zum Postgelände unter Beteiligung der Politik überlassen.

dafür: 41 (OB, 14 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 4 (2 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

- 32 Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Stadt Leverkusen für den Zeitraum 2025 - 2030
- Nr.: 2024/2824

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt zu Protokoll, dass er die Vorlage ablehnt.

Beschluss:

1. Dem von den Technischen Betrieben der Stadt Leverkusen AöR (TBL) vorgelegten Abwasserbeseitigungskonzept für die Jahre 2025 bis 2030 wird zugestimmt.
2. Das Gesamtinvestitionsvolumen für die Jahre 2025 bis 2030 beträgt 66,35 Mio. € und teilt sich entsprechend der nachfolgenden Seiten des beigefügten Entwurfs (tabellarische Darstellung, siehe Anlage der Vorlage) des Abwasserbeseitigungskonzeptes wie folgt auf:

Jahr	Ansatz
2025	10.068.000,00 €,
2026	12.955.000,00 €,
2027	14.105.000,00 €,
2028	13.370.000,00 €,
2029	9.435.000,00 €,
2030	<u>6.420.000,00 €,</u>
gesamt	66.353.000,00 €.

dafür: 41 (OB, 13 CDU, 9 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 2 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)
dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 1 (DIE LINKE)

Herr Oberbürgermeister Richrath übernimmt die Sitzungsleitung.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 5/2024)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Herr Oberbürgermeister Richrath weist darauf hin, dass sich ein nichtöffentlicher Sitzungsteil anschließt und daraufhin ein weiterer öffentlicher Sitzungsteil.

Sodann unterbricht er die Sitzung für eine kurze Pause.

Uwe Richrath
Oberbürgermeister
Sitzungsleitung
TOP 1 bis 8, 22, 36 bis 37 und Zusatzan-
fragen zu z.d.A.: Rat

Bernhard Marewski
Bürgermeister
Sitzungsleitung
TOP 9 bis 16

Heike Bunde
Bürgermeisterin
Sitzungsleitung
TOP 17 bis 21 und 23 bis 24

Zöhre Demirci
Bürgermeisterin
Sitzungsleitung
TOP 25 bis 32

Carsten Scholz
Schriftführer

Öffentliche Sitzung

33 Eröffnung der Sitzung

Nach der nichtöffentlichen Sitzung eröffnet Herr Oberbürgermeister Richrath erneut die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Wahlen

34 Ausschussumbesetzungen - Nr.: 2024/2870

Beschluss:

Der Rat wählt:

Kulturausschuss

lfd. Nr. 17

Mitglied
bisher: Jessen, Leonie (FDP)
neu: Basten, Liam (FDP)

Wahlausschuss

lfd. Nr. 19

Vertreter
bisher: Korth, Justin (FDP)
neu: Rf. Hansen, Valeska (FDP)

Volkshochschulrat

lfd. Nr. 2

Vertreter
bisher: Bertram, Julius (CDU)
neu: Georgiou, Menelaos (CDU)

dafür: 40 (14 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGER-LISTE, 3 OP, 3 FDP)

Enth.: 3 (2 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen)

35 Besetzung der Organe von Unternehmen und Einrichtungen - Nr.: 2024/2895

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen beruft gem. § 108 a GO NRW i. V. m. § 113 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) nachfolgendes Mitglied aus dem Aufsichtsrat der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) ab:

Herrn Uwe Stroh.

2. Der Rat der Stadt Leverkusen bestellt nach Beschlussfassung zu 1. gem. § 108 a GO NRW i. V. m. § 8 des Gesellschaftsvertrages der Informationsverarbeitung Leverkusen GmbH (ivl) folgenden Beschäftigten als Arbeitnehmervertretenden in den Aufsichtsrat der ivl:

Herrn Mirko Verstraeten.

3. Der Rat der Stadt Leverkusen beruft gemäß § 113 Abs. 1 GO NRW nachfolgendes stellvertretendes Mitglied aus der Gesellschafterversammlung der Leverkusener Parkhaus-Gesellschaft mbH (LPG) ab:

Herrn Patrick Liebsch.

4. Der Rat der Stadt Leverkusen bestellt nach Beschlussfassung zu 3. gemäß § 113 Abs. 2 i. V. m. § 50 Abs. 4 und Abs. 2 GO NRW nachfolgendes stellvertretendes Mitglied in die Gesellschafterversammlung der LPG:

Herrn Ufuk Ergen.

5. Der Rat der Stadt Leverkusen beruft gemäß § 113 Abs. 1 GO NRW nachfolgendes Mitglied aus der Gesellschafterversammlung der PD – Berater der öffentlichen Hand GmbH (PD) ab:

Herrn Stadtkämmerer Michael Molitor.

6. Der Rat der Stadt Leverkusen bestellt nach Beschlussfassung zu 5. gemäß § 113 Abs. 2 i. V. m. § 50 Abs. 4 und Abs. 2 GO NRW nachfolgendes Mitglied in die Gesellschafterversammlung der PD:

Herrn Ufuk Ergen.

7. Der Rat der Stadt Leverkusen bestellt gemäß § 113 Abs. 2 i. V. m. § 50 Abs. 4 und Abs. 2 GO NRW nachfolgende Mitglieder in die Gesellschafterversammlung der Vispero GmbH:

1. Herrn Oberbürgermeister Uwe Richrath

2. Herrn Dr. André Schumann.

dafür: 41 (OB, 14 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP)

Enth.: 3 (2 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen)

Nachtragsanträge/-vorlagen

- 36 Änderung der Hebesätze zur Festsetzung der Grundsteuer A und B
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE (eingegangen am 23.06.2024)
- Nr.: 2024/2907

Der Tagesordnungspunkt wird nach Tagesordnungspunkt 8 beraten.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) beantragt eine Vertagung des Antrags, bis eine Stellungnahme der Verwaltung hierzu vorliegt.

Rf. Kreuz (SPD) beantragt eine Vertagung des Antrags in die Haushaltsplanberatungen.

Da der Antrag von Rf. Kreuz (SPD) der weitergehende Antrag ist, lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über eine Vertagung des Antrags in die Haushaltsplanberatungen abstimmen.

dafür: 45 (OB, 15 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE)
dagegen: 2 (1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

Damit ist der Vertagungsantrag von Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) hinfällig.

- 37 Erteilung von Weisungen gem. § 113 Abs. 1 GO NRW
- Kauf der Fähre MS St. Michael durch die Rheinfähre Köln Langel/Hitdorf GmbH
- m. Erg. v. 27.06.2024
- Nrn.: 2024/2904 und 2024/2904/1

Der Tagesordnungspunkt wird nach dem vorgezogenen Tagesordnungspunkt 36 beraten.

Herr Hibst (02) gibt als Geschäftsführer der Rheinfähre Köln-Langel/Hitdorf GmbH (Rheinfähre) einen Sachstandsbericht über die Fähre St. Michael ab.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über die Vorlage in der Fassung der Ergänzung Nr. 2024/2904/1 abstimmen.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen erteilt gem. § 113 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in der Gesellschafterversammlung der Rheinfähre Köln-Langel/Hitdorf GmbH (Rheinfähre) die Weisung,

1. dem Erwerb der Fähre MS St. Michael zuzustimmen,

2. Verhandlungen über eine Ausstiegsmöglichkeit der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) als Mitgesellschafterin zu führen und zum Abschluss zu bringen.

- einstimmig -

Herr Oberbürgermeister Richrath schließt die Sitzung gegen 19:50 Uhr.

Uwe Richrath
Oberbürgermeister

Carsten Scholz
Schriftführer